

Wahlfach II: Patientenuniversität: „Medizin erklären – medizinische Zusammenhänge patientengerecht vermitteln“

Modul-Code: MSE_WP 554

Wahlpflichtfachveranstaltung mit max. 15 Studierenden

Lehrverantwortliche: Prof.in Dr. Marie-Luise Dierks und Dr. Gabriele Seidel

Zeitungsumfang: 30 Unterrichtseinheiten, davon 6 UE Theorie und 24 (8 Mal) UE Praxis
15.10.2018 – 11.12.2018

Kurskonzept:

A. Theorieteil (6 Unterrichtseinheiten à 45 Minuten):

Montag, den 15.10.2018 von 12.00 – 17.30 (Theorie).

- Vorstellung der Teilnehmenden, Organisation und Ablauf des Kurses
- Konzept der Patientenuniversität und Patientenorientierung im Gesundheitswesen
- Kundenorientierung
- Erfahrungen bei Gesprächen mit Patientinnen und Patienten und Angehörigen
- Gesprächsführung (Zugang zu schwierigen Gesprächspartnern, eigenes Kommunikationsverhalten, strukturiertes Beratungsgespräch)
- Leitfaden Hausärztliche Gesprächsführung
- medizinische Texte strukturieren und laiengerecht präsentieren
- Supervision

Praxisteil (9x3 Unterrichtseinheiten à 45 Minuten) An 8 Terminen nach Absprache jeweils dienstags von 18.00 – 20.30 Uhr (Ort: Im Foyer vor dem Hörsaal F)

B. :

Tutor/in an den Lernstationen der Patientenuniversität der MHH. 8 Termine, fortlaufend dienstags, 18.00-20.30 Uhr, mit Beginn am **16. Oktober 2018 bis zum 11. Dezember 2018**

Scheinerwerb:

Die erfolgreiche Teilnahme am Kurs setzt sich aus der regelmäßigen Teilnahme (erwartet wird die Anwesenheit an 6 von 8 Praxisterminen und einem Theorietermin) sowie dem Verfassen einer schriftlichen Hausarbeit zusammen (Fokus: Ziele und Nutzen von Patientenorientierung im Gesundheitswesen, Barrieren und fördernde Faktoren, Erfahrungen aus der Patientenuniversität).

Näheres zur Patientenuniversität finden Sie unter <http://www.patienten-universitaet.de>

Wenn Sie Fragen haben, rufen Sie mich bitte an:

Dr. Gabriele Seidel, Tel. 0511 - 532 – 8456, Mail: seidel.gabriele@mh-hannover.de

Was können Sie bei uns lernen?

- Sicherheit in der Kommunikation mit Patientinnen und Patienten und gesunden Bürgerinnen und Bürgern.
- Weiterentwicklung Ihrer medizinischen Kenntnisse.
- Medizinisches Wissen in verständlicher Sprache weiter zu geben.
- Lehren, Lernen und die Gespräche mit interessierten Teilnehmerinnen und Teilnehmern kann Freude bereiten.

Was ist die Patientenuniversität?

Wir vermitteln Basiswissen der Medizin an interessierte Bürger/innen aus der Region, um sie so zu besseren Gesprächspartnerinnen und -partnern ihrer Ärzte zu machen. Dazu bieten wir Bildungsreihen an, z.B. unter dem Oberthema „GESUNDHEITSBILDUNG FÜR ALLE“. Diese Reihen erstrecken sich über 8 Abende (jeweils dienstags von 18.00 bis 20.30 Uhr), sie werden von der Bevölkerung sehr gut frequentiert, wir lassen ca. 250 Teilnehmende pro Reihe zu.

An den zehn Abenden werden einleitend Expertenvorträge von Professorinnen oder Professoren der MHH gehalten. Danach können die Teilnehmenden das Gehörte an 15-20 Lernstationen vertiefen. Studentische Tutorinnen/Tutoren, Ärztinnen/Ärzte und Vertreter/innen anderer Berufsgruppen erklären an diesen Lernstationen beispielsweise, wie Organsysteme aufgebaut sind, wie sie funktionieren, wie Krankheiten entstehen und welche Therapien es heute gibt. Die Lernstationen sind mit anatomischen Modellen, Postern und weiteren Anschauungsmaterialien ausgestattet, damit die Menschen mit Kopf, Herz und Hand lernen können.

Wenn Sie Lust haben, die Medizin von einer anderen Seite zu erleben, können Sie auch bald an einer Lernstation stehen und Ihr Wissen in verständlicher Sprache weitergeben.

Sie werden im Rahmen des Wahlkurses von Mitarbeiterinnen der Patientenuniversität und erfahrenen Medizinstudierenden gründlich auf Ihren Einsatz vorbereitet, die supervidierte Arbeit an einer Lernstation an allen zehn Terminen ist der praxisbezogene Teil des Kurses.

Wir freuen uns auf Sie.